

Hochkarätig: Diese Freude am Singen ist ansteckend

Unter dem Motto „Colors of the Wind“ gestaltete der Chor „Crescendo“ aus Schwickershausen gemeinsam mit anderen Chören aus der Region sein Jahreskonzert im Gemeinschaftshaus und hielt, was er verspricht: Einen abwechslungsreichen, farbenfrohen Abend.

■ Von Julia Krekel

Bad Camberg-Schwickershausen. Die Chöre „CantAare Femina“, der gemischte Chor aus Beuerbach sowie das A-cappella-Ensemble „VoiceGang“ bestritten neben den Sängerinnen aus Schwickershausen jeweils einen Teil des Jahreskonzertes und zeigten somit die Fülle der Chormusik. Der Gastgeberchor begann und wusste schon gleich zu Beginn, wie ein schwingvolles Konzert zu gestalten war. Auf die Swingnummer „Tea for Two“ folgte der Charthit „Gib mir Sonne“ von Rosenstolz, der wunderbar interpretiert und arrangiert war.

Begeisterte Pfiffe

Was immer wieder bei den Crescendo-Sängerinnen unter der Leitung von Ulrich Diehl begeistert, ist ihre Freude am Singen, die alle packt und nicht mehr los lässt – bis zum letzten Ton. Beim „Adiutus“ steigerten sie sich nach und nach in der Dynamik und zeigten, wie gut die einzelnen Stimmen harmonisieren. Fesselnd und kraftvoll sangen sie in der Fantasiesprache und erteten begeisterte Pfiffe. Auch in ihrem zweiten Teil des Konzertabends brachten sie die Zuhörer in Wallung, besonders mit dem letzten Stück „The things we do for Love“.

Der Gesangverein aus Beuerbach, geleitet von Matthias Minzberg, folgte und hatte traditionelle

Lieder mitgebracht. Die flotten Stücke, wie beispielsweise der Ungarische Tanz von Johannes Brahms mit einem ausdrucksvollen „Hey!“, überzeugten. Die russische Volksweise „Katjuscha-Casatschok“ hatte einen „Rhythmus, der schnell ins Blut“ ging: Die Sänger waren mit Feuer dabei.

Die Sängerinnen des Chores „CantAare Femina“ aus Aarbergen-Hausen unter der Leitung von Jay Hatch eröffneten ihren Teil mit dem Popsong „Irgendwas bleibt“ von Silbermond und „Besame Mucho“ von Consuelo Velazquez. Klare, schöne Frauenstimmen boten überaus lebendig, rhythmisch und präzise die ausgewählte Literatur dar, und das gefiel den Zuhörern im Gemeinschaftshaus. Das Lied „Lasse redn“ von den Ärzten über die neugierige Nachbarschaft begeisterte – war doch ein Fünkchen Wahrheit darin. Die Besucher konnten von dem erstklassigen Chor kaum genug bekommen, klatschten nach Zugaben. Ein Med-

ley von den Beatles brachte Hits wie „Help“, „Let it be“ und „Hey Jude“ zu Gehör, was zum Mitsingen und Mitklatschen animierte.

Das sympathische A-Capella-Ensemble „Voice Gang“ aus dem Taunus, geleitet von Ulrich Diehl, traf haargenau den Geschmack der Zuhörer. Jede Stimme bereicherte das siebenköpfige Ensemble. Hochkarätig waren nicht nur die Stimmen, sondern auch die Darbietung. Das altbekannte Volkslied „Die Gedanken sind frei“ und dessen besondere Arrangement gefielen besonders.

Neben Cindy Laupers „True Colors“ brachte das von Ulrich Diehl vertonte Gedicht „Ich wünsche dir Zeit“ die Besucher zu Begeisterungstürmen. Äußerst schwingvoll war das Gedicht „Mitä kakatä kivonen“ auf Altfinnisch. Anschließend durften die Gastgeberinnen ihr stimmungsmachendes Konzert beschließen und ihren Gästen eine Zugabe mit auf den Nachhauseweg geben.



Der Chor „Crescendo“ des Gesangvereins „Liederkrantz“ Schwickershausen in Aktion. Foto: Krekel

Heute gibt es Shakespeare

Bad Camberg. „Was ihr wollt“, die unsterbliche Komödie um Schein und Sein von William Shakespeare wird in der Inszenierung der dramatischen Bühne Frankfurt zu einem bunten Traum zwischen Melancholie und Leichtigkeit. Zu sehen ist sie am Dienstag, 8. November, um 19.30 Uhr im Kurhaus. In

Shakespeares kleinem Welttheater wird der ganze Kosmos von Liebe, Lust und Leidenschaft durchschritten, voller Musik und Slapstick, voller Tief Sinn und traurigen Narreteien. Mit eigens erstellten Filmsequenzen mit den Original Live-Schauspielern, welche in das Stück integriert werden, entsteht ein

kunstvoller Mix aus Theater und Spielfilm, bei dem man nicht mehr weiß, was Trug ist und was Wirklichkeit.

Karten kosten im Vorverkauf zwischen 12 und 13,50 Euro. Sie sind im Bürgerbüro erhältlich, ☎ (06434) 202153, und Zigarrenhaus Brück, ☎ (06434) 7371. *nnp*

Grandios

Märchen in der Sprache der Hände

Zum 150. Geburtstag des Fördervereins der Freiherr-von-Schütz-Schule für Hörschädigte haben die Verantwortlichen sich selbst und den Zuschauern eine besondere Freude gemacht: Sie engagierten Jens Gottschalk und Claudia Dubbelfeld, die Märchen erzählten – mit Worten und in Gebärdensprache.

Bad Camberg. Die rechte wird über die linke Hand gelegt, die Finger wölben sich zu einer gemeinsamen Faust, die Daumen stehen rechts und links ab. Die werden jetzt bewegt. „Das sieht so süß aus, wenn das alle Kinder machen“, meint eine Frau. Die Jungen und Mädchen haben gerade etwas gelernt, denn die Handbewegung ist das Zeichen für Schildkröte. Immer wieder erscheint die Schildkröte – vor Augen und im Märchen, denn dieses Märchen erzählt Jens Gottschalk gerade auf der Bühne, und Claudia Dubbelfeld übersetzt es in Gebärdensprache.

Halt: Dass sie übersetzt, ist eigentlich untertrieben. Sie schauspielert, und Jens Gottschalk hält sich zurück. Das ist für ihn das eigentlich Schwierige, erklärt der Darsteller, der jetzt Erzähler ist. Seit über drei Jahren arbeitet er gemeinsam mit der Gebärdensprachlerin an diesem Programm, und die ungewöhnlichen Märchen aus aller Welt bestehen hierbei durch den besonderen Charme des Vortrags.

Jens Gottschalk berichtet: Es war einmal ein armer Maler, der erhielt den Auftrag, in einer Landkirche das Bildnis des Gekreuzigten anzufertigen. Er macht Pausen, wartet bis Claudia Dubbelfeld soweit ist. Vor ihr in der Luft entsteht ein Kirchturn, sie macht Zeichen für die Malerei, und wenn ein Name folgt, gibt sie auch schon einmal



Jens Gottschalk erzählt, Claudia Dubbelfeld gebärdet das Märchen. Kleines Bild: Dies ist das Zeichen für die Schildkröte. Fotos: Hackert

die einzelnen Buchstaben wieder. Das dauert, aber das perfekte Zusammenspiel der beiden macht beim Zuschauen (Zuhören) die größte Freude.

Ihre Mimik ist grandios, ausdrucksstark bis ins Detail, wenn sie die Backen aufbläst, die Augen fast hervorzutreten zu scheinen. Ihre Finger lassen Bilder entstehen, ihre Armbewegungen sind voller Kraft und so mitreißend, dass der Zuschauer am Ende des gut zweistündigen Programms gerne noch mehr

sehen möchte. Natürlich folgt eine Zugabe. Rund 200 Gäste haben die Auftritte erlebt, zweimal vor Schülern und einmal in der Abendvorstellung. Sie haben es genossen und werden gerne an diesen 150. Geburtstag zurückdenken. *pp*



Schwarze Farbe an der Hauswand

Bad Camberg. In der Cagenbergstraße wurde in der Nacht zum Dienstag eine Hauswand mit schwarzer Farbe beschmiert. Hinweise auf den oder die Farbschmierer bitte an den Polizeiposten Bad Camberg unter ☎ (06434) 9054670. *nnp*

Opel Corsa beschädigt

Bad Camberg-Oberselters. In der Brunnenstraße von Oberselters wurde in der Zeit zwischen Samstag, 1.30 Uhr, und Sonntag, 2.30 Uhr, ein blauer Opel Corsa auf der Beifahrerseite und am Außenspiegel mutwillig beschädigt. Wer in dieser Angelegenheit Hinweise geben kann, möge sich bitte an den Polizeiposten Bad Camberg wenden, ☎ (06434) 9054670. *nnp*

Polizei bittet um Hinweise

Bad Camberg. In der Zeit von Freitag bis Samstag wurde ein in der Pommernstraße geparkter Pkw Skoda von Unbekannten zerkratzt. Personen, die den Vorfall beobachtet haben, werden gebeten sich mit der Polizei in Limburg unter ☎ (06431) 91400 in Verbindung zu setzen. *nnp*

VEREINE & VERBÄNDE

Bad Camberg-Schwickershausen. Den Gottesdienst am Samstag, 12. November, 17 Uhr, in St. Georg gestaltet der Kirchenchor unter Leitung von Frank Sittel mit, ebenso die Feierstunde zum Volkstrauertag wird im Anschluss an den Gottesdienst. *nnp*

Bad Camberg. Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe trifft sich am Dienstag, 15. November, 19.30 Uhr, in den Räumen des Sanitätshauses Kingler, Lahnstraße 13 bis 15. Interessierte sind willkommen. Kontakt: Marion Plag, ☎ (06434) 7492. *nnp*

So erreichen Sie die Redaktion für den Bereich Bad Camberg: NNP-BadCamberg@fnp.de

Riesige Neueröffnung bei Möbel Hermes nach Neubau und Umbau!

Bis zu **2000,- Euro** Eröffnungs-Geschenk auf Möbel und Küchen! Bis zu **50%** Eröffnungs-Rabatt auf alle Küchen und bis zu **44%** Eröffnungs-Rabatt auf alle Möbel! **0%** Sonderfinanzierung! Polstergarnitur **alt gegen neu!** Bilder-Tauschaktion! Fissler Pfannen- und Topf-Tauschaktion! **100,- GESCHENK** für Ihren alten Kühlschrank bei Kauf eines Siemens A++ oder A+++ Kühlschranks!

MONTABAUR.

Erleben Sie die neue große Marktwelt bei Möbel Hermes. Nach vielen Mühen, Überstunden, Schweiß und Arbeit sind die Umbau- und Modernisierungsarbeiten bei Möbel Hermes in Heiligenroth nun endlich abgeschlossen. Das beliebte Möbelhaus lädt alle Kunden herzlich zur großen Neueröffnung mit vielen Eröffnungs-Angeboten ein. Nach den Umbaumaßnahmen präsentiert das Hermes Möbel-Center voller Stolz die neu gestalteten Ausstellungsflächen. Dies wird mit vielen interessanten Eröffnungsangeboten gefeiert. „Alle Kunden sind herzlich eingeladen, die Neueröffnung mit uns gebührend zu feiern“, so der geschäftsführende Gesell-

schafter Hugo Hermes. Quer durch das ganze Sortiment winken eine Vielzahl interessanter Angebote. „Wir haben sensationelle Eröffnungs-Angebote aus allen Sortimentsbereichen. Dabei können Sie bares Geld sparen! Alle Kunden erhalten bis zu 50% Eröffnungs-Rabatt auf Küchen und bis zu 44% Eröffnungs-Rabatt auf alle Möbel“, so Hugo Hermes.

Möbel Hermes hat 2010/2011 weiter investiert und feiert jetzt Neueröffnung. Es wurde jedoch nicht nur umfangreich erweitert, sondern auch komplett modernisiert, wie zum Beispiel mit einer neuen Wärmeschutzglasfassade sowie einem energiesparenden Lüftungskonzept. Die neuen Einbauküchen mit namhaf-

ten Herstellern wie die ALNO-Gruppe, Miele, Siemens, Bauknecht und viele mehr zeigen den Weg in jedem Haushalt Energie zu sparen und mit neuester Technik die Umwelt zu schonen. Mit den neuen Markenstudios Comfortmaster, Modulmaster, Orthosedis im Wohn- und Schlafmöbelbereich wird Raum für unbegrenzte Möglichkeiten geschaffen.

Aber damit nicht genug: „Wir haben sensationelle Eröffnungs-Geschenke für Sie vorbereitet! Sie erhalten **100,- Euro** beim Kauf von neuen Möbel und Küchen ab einem Einkaufswert von 500,- Euro angerechnet. **500,- Euro** gibt's ab einem Einkaufswert von 2000,- Euro, **satte 1000,- Euro** gibt's ab 5000,- Euro Einkaufswert und sensationelle **2000,-**

Euro erhalten Sie ab einem Einkaufswert von 10000,- Euro angerechnet! Da lohnt selbst der weiteste Weg“, empfiehlt der geschäftsführende Gesellschafter. „Außerdem können unsere Kunden noch eine **0% Finanzierung** (eff. Jahreszins) mit bis zu 60 Monaten Laufzeit in Anspruch nehmen!“ Das heißt: Keine Zinsen, keine Gebühren, keine Anzahlung! Der Kunde kann den Kaufpreis für seine Neuanschaffung in bis zu 60 bequemten Monatsraten zahlen, ohne dabei auch nur einen Cent mehr zu bezahlen. „Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit“, empfiehlt Hugo Hermes, „denn so reißt selbst eine größere Anschaffung kein Loch in die Haushaltskasse. Sprechen Sie uns einfach an.“

Auch beim Kauf einer neuen Polstergarnitur entsorgt Möbel Hermes die alte Garnitur **GRATIS** oder sie wird einer karitativen Einrichtung gespendet! Die Abholung erfolgt bei Lieferung der Neuware, ganz unkompliziert. „Nutzen Sie auch die Möglichkeit unserer Tauschaktionen. Zur **Bilder-Tauschaktion** müssen Sie lediglich Ihr altes Bild – egal welcher Zustand – mitbringen und Sie erhalten 10,- oder 20,- Euro Vergütung beim Kauf eines neuen Bildes. Bei der **Pfannen-Tauschaktion** erhalten Sie für jede alte Pfanne, Topf oder Schnellkochtopf **10,- Euro** beim Kauf ausgesuchter Fissler-Produkte angerechnet“, verspricht der sympathische Geschäftsführer.

Aber damit nicht genug: Alle Kunden erhalten beim Kauf eines neuen, energiesparenden Siemens A++ oder A+++ Kühlschranks **100,- Euro** für den alten Kühlschrank **GESCHENK!** Als Mittelständisches Familienunternehmen ist Hermes seit 1835 etabliert. Geschulte, innovative Mitarbeiter erfüllen Ihre Kundenwünsche und beraten Sie gerne vor Ort mit individueller Computerplanung oder Zeichnung Ihrer neuen Einrichtung. Den anschließenden Liefer- und Montageservice erledigen qualifizierte Teams, die auch die Entsorgung Ihrer Altmöbel sicherstellen. Hermes kann Europaweit Ihre Möbel Verbund von Einrichtungspartnern liefern und montieren. Mit der Neu-Eröffnung startet Möbel

Hermes eine weitere große SOS-Spendenaktion „Kinder malen für Kinder“ Mach mit – jedes Bild zählt! „Holen Sie Malvorlagen bei Hermes ab und geben Sie diese im Erdgeschoss zurück für jedes Bild, was Hermes zurück erhält, spenden wir 1,- Euro.“

Möbel Hermes, Industriestraße 16-20 in Montabaur-Heiligenroth, hat montags bis freitags von 9.15 Uhr bis 19.00 Uhr und samstags von 9.45 Uhr bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet und nach Vereinbarung.

„Kommen Sie schnell vorbei und profitieren Sie von unseren sensationellen Eröffnungs-Angeboten! Das ist die Chance, kräftig Geld zu sparen!“ so Hugo Hermes abschließend.

Nach Neubau und Umbau

NEU ERÖFFNUNG

100,- € ERÖFFNUNGS GESCHENK Beim Kauf von Möbeln und Küchen ab einem Einkaufswert von 500,- €	500,- € ERÖFFNUNGS GESCHENK Beim Kauf von Möbeln und Küchen ab einem Einkaufswert von 2000,- €	1000,- € ERÖFFNUNGS GESCHENK Beim Kauf von Möbeln und Küchen ab einem Einkaufswert von 5000,- €	2000,- € ERÖFFNUNGS GESCHENK Beim Kauf von Möbeln und Küchen ab einem Einkaufswert von 10000,- €
--	---	--	---

BILDER-TAUSCHAKTION
Einfach Ihr altes Bild (egal welcher Zustand) mitbringen und 10,- oder 20,- € (pro Bild) Vergütung beim Kauf eines neuen Bildes kassieren.
Warenwert ab 39,- € Warenwert ab 79,- €

0% FINANZIERUNG
effektiver Jahreszins
Ohne Gebühren - Ohne Anzahlung
bis zu **60 Monate KOSTENLOS**

Beim Kauf einer neuen Polstergarnitur entsorgen **ALT** gegen **NEU GRATIS**
oder führen sie einer karitativen Einrichtung zu.

ERÖFFNUNGS RABATT
bis zu **50%** auf alle **KÜCHEN**

Beim Kauf eines **SIEMENS A++** oder **A+++** Kühlschranks erhalten Sie **100,- €** bis zu **1000,- €** für Ihren alten Kühlschrank **GESCHENK!**

ERÖFFNUNGS RABATT
bis zu **44%** auf alle **MÖBEL**

SEIT 1835 **MÖBEL...UND VIEL MEHR**

HERMES

DIE STARKE MARKEN-WELT

- TRENDS
- KÜCHEN
- WOHNEN
- SCHLAFEN
- SPEISEN

www.moebel-hermes.de
info@moebel-hermes.de
56412 Montabaur-Heiligenroth, Industriestraße 16-20, Industriegebiet Heiligenroth, zwischen Aldi und Real, Telefon 0 26 02/13 60